

## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	<a href="#">Klicken Sie hier, um Text einzugeben.</a>
Name	Wohnhäuser Hohenhonnet GmbH,
Anschrift	Bergstraße 111 in 53604 Bad Honnet
Telefonnummer	Tel.: 02224-776-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	Email: <a href="mailto:info@hohenhonnet.de">info@hohenhonnet.de</a> , homepage: <a href="http://www.hohenhonnet.de">www.hohenhonnet.de</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Wohnhaus für erwachsene Menschen mit Behinderungen
Kapazität	89 Bewohnerplätze in Einzelzimmern – am 12.01.2022 waren 89 Plätze belegt.
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	12.01.2022

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Ein Qualitätsmanagement ist übergeordnet vom Träger erarbeitet und in der Einrichtung eingeführt. Die Zuständigkeiten von Leitung und den Mitarbeitern der Betreuung und der Pflege sind im Arbeitsalltag zugeordnet. Im Wohnhaus ist die QM Zuständigkeit geregelt und zu QM Themen wird geschult. Die in der Einrichtung angebotenen Leistungen und die stattfindenden Prozesse sind beschrieben. Konzepte werden in der Arbeit umgesetzt. Die gesetzlichen Anforderungen werden erfüllt.

Gewaltprävention und Umgang mit Freiheitsentziehenden Maßnahmen: In dem Bereich sind Konzepte erarbeitet. Fortbildungen zum Thema werden angeboten.

Fortbildungen: Im Jahresverlauf wurden und werden regelmäßig Schulungen zu relevanten und für die Arbeit sinnvollen Themen durchgeführt.

Personelle Ausstattung: Zum Zeitpunkt der Prüfung waren alle 89 Bewohnerplätze belegt. Die Fachkraftquote betreffend die Betreuung, Pflege und Versorgung liegt aktuell in der Einrichtung bei 58,24. Zum Thema „Personalausstattung, Fachkraftanwesenheit und Personaleinsatz“ wurden keine Defizite festgestellt.

Wohnqualität: Die Wohnhäuser des Haupthauses liegen im Bergbereich, außerhalb vom Zentrum von Bad Honnef. Die Häuser sind im Wesentlichen barrierefrei angepasst, und in möglichst kleine Wohnbereiche aufgeteilt. Die einzelnen Wohnbereiche bieten eine bedarfsgerechte Ausstattung und eine 100% Einzelzimmerquote. Insgesamt besteht durch die Gruppenräume, die Tagesstrukturbereiche und die „Kantine“, sowie verschiedene Aufenthalts- und Veranstaltungsbereiche ein großzügiges Raumangebot.

Essen und Trinken: In der Einrichtung werden alle hauswirtschaftlichen Bereiche unter Berücksichtigung der Bedarfe der Bewohner und da wo möglich mit Einbeziehung der Bewohner sichergestellt. Für alle Bewohner wird in der Woche und an den Wochenenden für die Gesamtbewohnerschaft in den Wohnhäusern eine Vollversorgung mit täglich 3 Hauptmahlzeiten und Zwischenmahlzeiten bei Bedarf geboten. Das Mahlzeitenangebot bietet Abwechslung und Bewohnerwünsche werden berücksichtigt. Mängel wurden nicht festgestellt.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung: Die tagesstrukturierenden Maßnahmen sind sehr bedarfsgerecht und differenziert und werden montags bis freitags regelmäßig durchgeführt. Individuell geplante Freizeit-Unternehmungen und auch Angebote für die Gruppe finden statt. Insgesamt ist eine abwechslungsreiche und am Bewohnerbedarf orientierte Angebotsstruktur festzustellen.

Pflege und Betreuung: Die medikamentöse und ärztliche Versorgung der Bewohner ist gut organisiert. Zu den am Prüftag in den geprüften Wohnbereichen festgestellten Schwachstellen im Umgang mit Bewohnermedikamenten wurden Beratungen durchgeführt.

Mitwirkung/Mitbestimmung: In den Hohenhonnef-Wohnhäusern ist ein gemeinsamer Beirat gewählt, der sich aus Bewohnern der jeweiligen Wohnhäuser zusammensetzt. Die Beiratsarbeit wird durch Fortbildungen und Begleitungen unterstützt.



Ergebnisbericht in einfacher Sprache

Am 12.01.2021 hat die Heimaufsichtsbehörde die Wohnhäuser in der Bergstraße 111 in Bad Honnef geprüft.

Es war Vieles, was geprüft wurde in Ordnung.

Den Mitarbeitern und der Leitung ist es wichtig, dass alle Mitarbeiter und Bewohner respektvoll und ohne Gewalt und Zwang miteinander umgehen.

Die Mitarbeiter kennen sich gut in ihrer Arbeit aus. Sie machen Fortbildungen um ihre Arbeit zu verbessern.

Die Mitarbeiter lernen dabei immer wieder neue Dinge. Die sind für die Arbeit wichtig.

Die Mitarbeiter sollen so arbeiten, dass immer genug Mitarbeiter im Haus sind.

Das ist wichtig, damit immer genug Mitarbeiter für die Bewohner da sein können.

Das Wohnhaus liegt hoch über Bad Honnef Zentrum.

Zu dem Haus gehört eine große Außenanlage.

Jeder Bewohner hat sein eigenes Zimmer. Jeder Bewohner kann sein Zimmer nach seinem Geschmack einrichten.

Es gibt auch Gruppenräume für Gemeinsamkeit.

Das Stadtzentrum von Bad Honnef, eine nächste Bushaltestelle, der Bahnhof und Geschäfte sind zu Fuß schwer zu erreichen.

Es gibt für jeden Bewohner jeden Tag morgens, mittags, nachmittags und abends eine Mahlzeit.

Die Mahlzeiten werden wochentags in der Cafeteria oder in den Wohngruppenräumen gegessen.

An den Wochenenden essen die Bewohnerinnen und Bewohner in ihren Wohnhäusern.

Bewohner die viel Hilfe und auch Ruhe brauchen erhalten die benötigte Unterstützung.

Es wird aufgeschrieben, was die Bewohner gerne essen.

Das wird so gemacht, damit das Essen abwechslungsreich ist und jeder auch mal sein Lieblingsessen bekommt.

Viele Bewohner besuchen in der Woche regelmäßig die fördernde Tagesstruktur oder den heilpädagogischen Förderbereich.

Manche Bewohner besuchen andere Beschäftigungsangebote.

Außerdem gibt es Freizeitangebote für die Bewohner.

Im Prüftermin wurden Medikamente von Bewohnern überprüft. Es wurde über Verbesserungen gesprochen.

In den Hohenhonnef-Wohnhäusern gibt es einen gemeinsamen Beirat. Ein/e Bewohner/in jedes Wohnhauses ist Beiratsmitglied.

Die Beiratsarbeit wird unterstützt.